Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

halt wolten warnen. In der
syntlichaut vmb vnsern zeit
leichen schaden, vnd wolten
darumb ein lard haben säm
wider got, so sündet wir mit
sollichem warn tödlich, wan
wir setzt die treatur oder die
gesthaph für den schepher got
den hirn, vnd daz wer ein
swarew sünd, daz wir nun ge
mucht tuen für vnser tödsünd,
vnd auch für vnser läsleich
sünd, von den her nach mer ge
sagt wirt des helf vns got al
lan Amen. Von der pricht vn
die ist zwiueltig

Ze pricht ist zwiueltig
die dy ein mensch ist,
die offen die der priest
dem den lewten vor spricht,
die selbig pricht nimpt nicht
ab die tödsünd, sy nympt nur
ab läsleich sünd weing od vil,
darnach vnd der mensch rew
hat, doch also ob der mensch
ist nicht mer tod sünden. En spricht
sancto Thomas an die rew nypt
sy cham läsleiche sünd ab, vnd
der priester spricht nicht nach
der offenpricht den ablas, sunder
er wunscht nur daz got well
den lewten die sünd uergeben,
aber den ablas spricht der priest
nach der haymleichn pricht, vn
der ist sein ein vitail, da mit der
priester den menschn ledigt sagt
seiner sünden. Doch also ob er
rechtew rew hat vnd gantzleich
gepricht hat. Die ander ist
die haymleich pricht so ein
mensch haymleich pricht, so
ein mensch haymleich vnd pr
sunder ainem priester sagt all
sein sünd, vnd yedr pesunder
mit rew vmbstanden. Nun
von der ~~pricht~~ offen pricht wil
ich hie nicht sagen, allam von
der haymleichn pricht wil ich
pezunder sagen, vnd von der
selbigen pricht schreibt sancto
Thomas Octus vnd Bonauc
tura in dem vierdn puch smaz
vnd ist von erst ein frag, wen
ein mensch phlichtig sey ze
prichtn. Antwurtn die lerer
vnd sprechent, daz ein yeder
mensch phlichtig ist das er
pricht werd in vier sachen,
von erst ist ein mensch yeder
der zu seinen sacen thomen ist.
Als zu zehen oder zu virzehn
iarn ist von chrystenleichs ge
pots wegen phlichtig ze prich
ten ainstan mit, zu nymsch
all sein tödsünd, vnd die er ge
tan hat, oder von den er nicht
recht geledigt wer warden
vnd dauon enpundn vo ainem
pesthaiden priester der den gewalt
hat. Als geschriben stet extra
de penitentiis et remissionibus
capitulo omnis vtriusq sexus ꝛc